

Quartiersmanagement Riederwald

Seit 2010 begleitet das Quartiersmanagement im Rahmen des Frankfurter Programms - Aktive Nachbarschaft die soziale Stadtteilentwicklung im Riederwald. Mit knapp 5000 Einwohnerinnen und Einwohnern ist der Riederwald einer der kleinsten Frankfurter Stadtteile. Er wurde 1911 als Arbeiterviertel gegründet und zeichnet sich besonders durch seine geschlossene Siedlungsstruktur und einen hohen Frei- und Grünflächenanteil aus.

An ihrem Stadtteil schätzen die Riederwälder vor allem die Ruhe, seine Kinderfreundlichkeit und die gute Verkehrsanbindung. Den Riederwald prägen eine historische Vereinsstruktur, sozialer Zusammenhalt und eine überdurchschnittlich hohe Wohndauer der Bevölkerung. Doch der Stadtteil muss sich vermehrt sozialstrukturellen und demographischen Veränderungen stellen.

Von den Bewohnern werden die mangelnde Versorgungsinfrastruktur, die Wohnraumenge sowie die wenigen Aufenthaltsmöglichkeiten im öffentlichen Raum beklagt. Gemeinsam mit Bürgerinnen und Bürgern, Vereinen, Gewerbetreibenden, Wohnungsbaugesellschaften, freien Trägern der sozialen Arbeit, Schulen und Kindertageseinrichtungen sowie den städtischen Ämtern unterstützt und begleitet das Quartiersmanagement Aktivitäten und Ideen, die zu einem lebendigen und zukunftsfähigen Stadtteil beitragen.

Aktuelle Projekte

Nachbarschaftsfrühstück - Offener Frühstückstreff im KiFaZ Riederwald. Jeden zweiten und vierten Mittwoch im Monat, von 10-12 Uhr im Gemeindesaal der Heilig-Geist-Gemeinde. Anmeldung: riederwald@frankfurt-sozialestadt.de

Riederwald-Forum - Einmal im Jahr bietet das Riederwald-Forum einen Rahmen, in dem gemeinsam über die weitere Entwicklung des Stadtteils diskutiert werden kann.

Riederwälder Kleidertausch - Einmal im Quartal können gut erhaltene Kleidungsstücke und Accessoires mitgebracht und ausgelegt werden. Auch Teilnehmer*innen ohne mitgebrachte Kleidungsstücke sind herzlich willkommen und können nach Herzenslust stöbern und sich bedienen. Für das leibliche Wohl ist in Form von Kaffee und Kuchen gesorgt. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Riederwälder Garten - Gemeinsam den öffentlichen Raum im Riederwald bepflanzen.

Näh-Treff - Der Nähtreff findet aufgrund der Corona-Pandemie derzeit nicht statt. Wir

hoffen in 2021 wieder starten zu können.

HipHop-Festival Stöff - Kinder und Jugendliche aus dem Stadtteil organisieren ein eintägiges Musikfestival. Im Zentrum steht der HipHop. Neben Live-Auftritten gibt es eine Talentshow sowie verschiedene Workshops, in denen alle ihre Talente ausprobieren können.

Tonstudio - Im Rahmen des Stöff entstand 2017 ein kleines Tonstudio im Riederwald. Dieses wird von Jugendlichen weitgehend selbst verwaltet und bespielt. Alle Riederwälder Jugendlichen haben so die Chance, ihren Rap und Gesang aufzunehmen.

Haus- und Gartenflohmarkt - Jeden Sommer zwischen August und September verwandelt sich der Riederwald in einen großen Flohmarkt. Anwohner*innen bauen vor ihrem Haus Flohmarktstände auf und verkaufen, was sie nicht mehr benötigen.

Riederwälder Anwohner- und Nachbarschaftszeitung (RAZ) - Die RAZ erscheint einmal pro Quartal und beschäftigt sich mit Themen, die im Stadtteil virulent sind. Alle Artikel erscheinen auch auf www.riederwald.org

Verleihsystem für Lastenräder - Mit dem Verleihsystem für Lastenräder steht allen Riederwälder*innen eine kostenlose und umweltfreundliche Alternative zum Auto zur Verfügung. Mehr Infos erhalten sie [hier](#).

Waldaufräumen - Gemeinsam mit dem Abenteuerspielplatz Riederwald wird der RiederWALD zu Beginn eines jeden Jahres von Abfall und Unrat befreit. Darüber hinaus finden zuweilen auch kleinere Aufräumaktionen außerhalb der Reihe statt. Mehr Informationen finden Sie [hier](#).